

PRESSEINFORMATION 1/2018

Full-Service-Provider mit Weitblick

*Die Leistritz Turbinentechnik GmbH präsentiert ihre hohe Fertigungskompetenz vom 16. – 22. Juli 2018 auf der Farnborough International Airshow in **Halle 4/Stand 41370**.*

Farnborough (Juli 2018) – „Den Fokus legen wir dieses Jahr auf wegweisende Fertigungskonzepte, die nicht nur unsere hohe Kompetenz in der Herstellung von komplexen aerodynamischen Schaufelprofilen beweisen. Sie zeigen auch, dass wir den Blick in die Zukunft richten, um qualitativ hochwertige, gleichzeitig aber noch leichtere, bessere und kostengünstigere Bauteile herzustellen“, so umschreibt Dr. Mathias Klein, Geschäftsführer der Leistritz Turbinentechnik GmbH den diesjährigen Auftritt des Remscheider Unternehmens auf der Internationalen Flugzeugmesse im englischen Farnborough. Als einer der führenden OEM-Partner im Bereich der Fertigung von Triebwerkskomponenten hat sich Leistritz längst etabliert. Es ist schließlich eines der wenigen Unternehmen, das unterschiedliche Schmiede, Fertigungs- und Überwachungsprozesse unter seinem Dach vereint und als Full-Service-Provider die gesamte Wertschöpfungskette abdeckt: vom Rohteil bis zum einbaufertigen Bauteil.

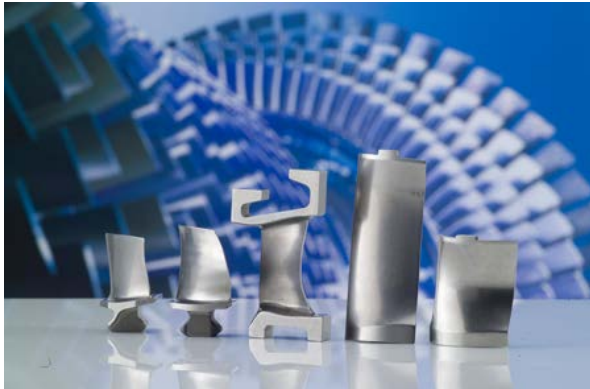
Auf der Messe zeigt Leistritz vier verschiedene Herstellungsverfahren für kundenspezifische Leichtbauschaufeln aus Titanaluminid, die in enger Zusammenarbeit mit strategischen Partnern entwickelt wurden. Gerade wenn es um die Fertigung komplexer Schaufel-Designs und den Einsatz kritischer Materialien geht, beweist Leistritz eine große Expertise. Dies zeigt das Unternehmen anhand der ausgestellten Blisks. Im Bereich des Fans präsentiert das Team ein originelles und patentiertes Umformverfahren, das die Skalierbarkeit der Metallvorderkante zum Schutz der Carbonfaserschaufeln, die Flexibilität bei der Materialauswahl und Kostenvorteile ermöglicht. Darüber hinaus werden Produkte ausgestellt, die Maßgenauigkeit in engen Toleranzfeldern und perfekte Oberflächengüte aufweisen. Diese wurden auf einer selbst entwickelten PECM (Pulsed ElectroChemical Machining)-Anlagen hergestellt. Ein weiteres wichtiges Thema von Leistritz ist und bleibt

die additive Fertigung. „Wir werden diesen Sektor auch in Zukunft weiter vorantreiben“, erklärt Dr. Klein. „Die ersten Entwicklungsergebnisse zeigen wir hier auf der Messe“.

Leistritz Turbinentechnik GmbH auf der Farnborough International Airshow in

Halle 4/Stand 41370.

Bilder (©Leistritz):



Leistritz Turbinentechnik GmbH

Seit mehr als 100 Jahren beliefert die Turbinentechnik Partner aus Luftfahrt und Energietechnik mit Triebwerk- und Turbinenkomponenten. Leistritz Kunden profitieren von der langjährigen Erfahrung und Technologieführerschaft des Unternehmens, das weltweit 800 Mitarbeiter beschäftigt. Im Hauptsitz in Remscheid, im Werk Nürnberg sowie in den Niederlassungen in Thailand und Kroatien werden alle wichtigen Fertigungstechnologien angeboten: Präzisionsschmieden, CNC Fräs- und Schleifvorgänge, konventionelles und isothermes Schmieden und elektrochemische Bearbeitung

Pressekontakt:

Leistritz Turbinentechnik GmbH
Tanja Müller
Lempstr. 24
42857 Remscheid
T: +49 (0)2191 6940-226
E-Mail: tmueller@leistritz.com